

Gemeinderatssitzung vom 02.07.2020

Öffentliche Sitzung TOP 5

022.31/wo

Sachstandsbericht über die veränderte Bepflanzung und Pflege im Bereich der kommunalen Grünflächen

Die Gemeinde hat sich zum Ziel genommen die Bepflanzung und Pflege der kommunalen Grünflächen zum Teil zu verändern, insbesondere aus ökologischer Sicht und im Hinblick auf die Artenvielfalt und das Insektenaufkommen.

Der Gemeinderat hat im Jahr 2020 beschlossen eine Umkehrfräse mit Kommunalbalken zu beschaffen und somit die Grundlage für die Umgestaltung einiger öffentlichen Flächen durch das Einsäen von Blumensaatn geschaffen.

Im letzten Jahr wurde vereinbart, dass zusammen mit den Gemeinderätinnen Ulla Hauser und Ute auf der Brücken, unserem Bauhofleiter Herrn Josef Kibele, sowie der Verwaltung ausgearbeitet werden soll, welche Flächen umgestaltet werden sollen. Vorgesehen wurde beispielsweise, dass Flächen, die bisher regelmäßig gemäht wurden, zukünftig weniger häufig zu mähen, mit Wildblumensaatn einzusäen oder auch Stauden anzupflanzen bzw. die bestehende Bepflanzung zu ersetzen.

Gemeinderätin Ulla Hauser hat als Grundlage des Konzeptes das Dokument „zukünftiges ökologisches Grünflächenmanagement“ ausgearbeitet (siehe Anlage 2).

Zudem wurde eine Liste erstellt, in der die kommunalen Grünflächen im Innenbereich ausgewiesen sind und die Pflegemaßnahmen und Bepflanzung festgelegt wurden (siehe Anlage 3). Die Gemeinde möchte im Jahr 2020 einige Flächen umgestalten und in den folgenden Jahren, insbesondere auch im Jahr 2021, weitere Maßnahmen vorsehen. Die Vorschläge werden in der Gemeinderatssitzung vorgestellt.

Zudem wurde vereinbart, dass einmal jährlich mit den o.g. Teilnehmern eine Besprechung angesetzt werden soll, in der die Erfahrungen ausgetauscht und die weitere Vorgehensweise vereinbart werden soll.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Bepflanzung und Pflege der kommunalen Grünflächen zukünftig entsprechend dem ausgearbeiteten Konzeptes umgesetzt werden soll.